

Projektwoche an einer Grundschule/weiterführenden Schule

Vorbereitung: Als sehr hilfreich hat sich erwiesen, wenn die Projektbegleitenden LehrerInnen das Land Indien mit seinen Besonderheiten vorab mit den TeilnehmerInnen erarbeiten. Sollten sich hierbei bestimmte Themen- und Interessensschwerpunkte ergeben, können diese – nach Ab-sprache – natürlich in die Projektgestaltung mit einfließen.

Zeitrahmen: An fünf Schultagen jeweils mind. 4 Unterrichtseinheiten.

Altersstufe: Jede Altersgruppe ist geeignet.

Platz-/Materialbedarf: Für die Körperarbeit und das Arbeiten mit der indischen Geschichte wird ein leerer Klassenraum/Bewegungsraum oder eine Turnhalle benötigt (Matten oder Decken zum hinlegen); Diaprojektor und evtl. Videorecorder; Pappkarton in verschiedenen Farben und ausreichender Größe für ein Blumenbild/*Mandala*; Schulküche.

Ziel des Projektes ist die Vermittlung von südindischen Tanz- und Theatertechniken, die intensive Auseinandersetzung mit einer Geschichte aus der indischen Mythologie und das Näher bringen von Riten, Alltagsgebräuchen sowie sozialkritischen und philosophischen Gedanken aus diesem Kulturkreis.

Durch das hautnahe und aktive Nachvollziehen einer anderen Kultur auf verschiedenen Ebenen, werden in besonderem Maße das Verständnis und die Akzeptanz für andere Lebensformen gefördert und dem Entstehen von Vorurteilen entgegengewirkt. Die TeilnehmerInnen können sich zu Multiplikatoren dieses Projektgedankens entwickeln.

Inhalte:

- Körperarbeit aus dem indischen Thullal-Tanz: Rhythmen sprechen, klatschen, mit Schritten und Text verbinden; Handgesten/*Mudras* erklären und einüben; Augenarbeit als Partnerübung; intensive Beschäftigung mit den neun Gebärden/*Navarasa*; Ritual Dem-Boden-den-Respekt-erweisen lernen.
- Spür- und Atemübungen (Anspannen/Entspannen; Schütteln/Stilles liegen).
- Indische Alltagsgebräuche erklären bzw. demonstrieren (Öllampe, Räucherstäbchen, Essen, Kleidung, usw.).
- Vorstellen der verschiedenen Religionen in Indien.
- Zubereitung und Essen einer traditionellen indischen Mahlzeit (n. Absprache).
- Blumenbilder/*Mandalas* selbst gestalten.
- Vorstellen der Sprache *Malayalam* (Landessprache im Bundesstaat Kerala).
- Besprechen von Episoden aus der indischen Mythologie; Spielerisches arbeiten mit Teilen meiner deutschen Nacherzählung – sprechen und spielen mit verschiedenen Emotionen und Rollen, Vorbereitung einer kurzen Präsentation

Abschlusspräsentation: Am Schluss einer Projektwoche steht die öffentliche Präsentation des Erlernten vor Publikum. Hier sammeln die TeilnehmerInnen wichtige emotionale Erfahrungen, die sich durch das daraus erwachsende Selbstbewusstsein auch positiv auf den Regelunterricht auswirken.